

Synagoge  
**Walsdorf**



Gebäude der ehemaligen Synagoge Walsdorf, Brunnenweg 12 (Aufnahme 2022).  
Copyright Jürgen Hanke, Kronach

Anfangs trafen sich die Juden in Walsdorf vermutlich in Privathäusern zum gemeinsamen Gottesdienst. 1731 genehmigte die Gutsherrschaft den Bau einer Synagoge mit Schulräumen. Sie wurde 1732 auf Crailsheim'schem Grundbesitz errichtet (Anwesen Nr. 95 1/2, heute Brunnenweg 12). Das Haus blieb bis 1862 im Besitz der Herren von Crailsheim und ging dann in das Eigentum der jüdischen Gemeinde über.

### 19./20. Jahrhundert und NS-Zeit

Schon 1831 hatte die Kultusgemeinde eine neue Synagogenordnung verabschiedet und darin ihre reformorientierte Gesinnung zum Ausdruck gebracht. Nach dem Erwerb des Gebäudes wurde es umfassend umgebaut und am 9. August 1862 durch den Distriktsrabbiner Dr. Hartwig Werner aus [Burgebrach](#) neu eingeweiht. Weitere Sanierungen des Hauses erfolgten 1903 und 1930.

Beim Novemberpogrom 1938 kamen SA-Leute aus Bamberg nach Walsdorf, brachen die Synagoge auf und zerstörten Türen, Fenster und die gesamte Einrichtung. Am darauffolgenden Tag, dem 10. November, verbrannten sie vor dem Gebäude die Messbücher und alle auffindbaren Utensilien der Gebetsstätte. Die Synagoge blieb bis 1940 im Besitz der jüdischen Gemeinde und wurde schließlich an den Walsdorfer Büttnermeister Johann Kaiser verkauft.

### Gegenwart

Der massive Saalbau mit flachem Satteldach und hohen Rundbogenfenstern, die heute zum Teil zugemauert sind, diente in der Folgezeit als Lagerraum. In dieser Funktion existiert die ehemalige Synagoge von Walsdorf bis heute. Das Gebäude der ehemaligen ist im [Bayerischen Denkmalatlas](#) aufgeführt.

(Christine Riedl-Valder)



Walsdorf, Brunnenweg 12, ehemalige Synagoge von Osten aus mit Mizrachfenster (Aufnahme 1986).  
Copyright Universitätsarchiv Bamberg, Forschungsstelle Landjudentum (Prof. Klaus Guth, Signatur 103/Walsdorf/00007).

Außenansicht der ehemaligen Synagoge Walsdorf, 2010.  
Copyright Wikimedia Commons / GFreihalter

Außenansicht der ehemaligen Synagoge Walsdorf, 2010.  
Copyright Wikimedia Commons / GFreihalter



Außenansicht der ehemaligen Synagoge (Aufnahme 2007).  
Copyright Hans-Christof Haas, Memmelsdorf

Kapitell der ehemaligen Synagoge Walsdorf, 2010.  
Copyright Wikimedia Commons / GFreihalter

Tür der ehemaligen Synagoge Walsdorf, 2010.  
Copyright Wikimedia Commons / GFreihalter



Hinweisschild am Gebäude der ehemaligen Synagoge Walsdorf, Brunnenweg 12 (Aufnahme 2022).  
Copyright Jürgen Hanke, Kronach

## Adresse

Brunnenweg 12, 91194 Walsdorf

## Literatur

Hans-Christof Haas: Walsdorf. In: Wolfgang Kraus, Berndt Hamm, Meier Schwarz (Hg.): Mehr als Steine... Synagogen-Gedenkband Bayern, Bd. 1: Oberfranken, Oberpfalz, Niederbayern, Oberbayern, Schwaben. Erarbeitet von Barbara Eberhardt und Angela Hager unter Mitarbeit von Cornelia Berger-Dittscheid, Hans-Christof Haas und Frank Purrmann. Lindenberg im Allgäu 2007, S. 214-220.

## Links / Verweise

[https://www.alemannia-judaica.de/walsdorf\\_synagoge.htm#Zur%20Geschichte%20der%20Synagoge](https://www.alemannia-judaica.de/walsdorf_synagoge.htm#Zur%20Geschichte%20der%20Synagoge)

<https://geoportal.bayern.de/denkmalatlas/searchResult.html?koid=99118&objtyp=bau&top=1>